

Kleine Mitteilungen

Zum Nachtrag der Arbeit von Herrn Dr. B. Alberti „Über die Variabilität von *Procris mauretanica* Naufock (*Lep.*, *Zygaenidae*)“ in Nachrichtenblatt Bayer. Ent., 22, 15. 2. 1973, pag. 13, Fußnote 1):

Die dort geäußerte Vermutung des Verfassers, der Fundort „Mauretania central., Atlas major, Areg — ikis, — Iminen-Tal 2000 m, an dem das Ehepaar H. und M. Dürk vom 15.—20. 7. 1932 gesammelt haben, sei identisch mit dem Asif Imini der Carte Michelin Maroc 1 : 1 000 000 vom Tizi-n-Tichka-Paß herab nach Südosten, ist irrig und bedarf der Berichtigung:

Nach der Karte 1 : 100 000 „Marrakech Sud — 7. 8.“, herausgegeben vom Institut Géographique National — Annexe du Maroc — Paris, ist die Schreibweise „Asif n' Imenane“, an dem die Berberansiedlungen „Arg“, oberhalb davon „Ikkis 1850 m“ und zu oberst, etwa 2450 m hoch, „Tachedirt“ liegen. Der Imenane-Bach entspringt unterhalb des Tizi n-Tachedirt, wird auch von zahlreichen Quellen auf der Westseite des Tizi n'ou Addi, dem Übergang zum Hochtal von Oukaimeden, gespeist und mündet in den Mizane-Bach, der auf der Nordseite des J. Toubkal, der höchsten Erhebung des Hohen Atlas, entspringt und in allgemeiner Süd-Nord-Richtung verläuft.

Von weiteren geographischen Einzelheiten berichten in diesem Zusammenhang:

- 1) Zerny: „Die Lepidopterenfauna des Grossen Atlas in Marokko und seiner Randgebiete“; Mém. Soc. Sci. nat. Maroc, XLII, 1935. pag. 9, 22, 23
- 2) Wiegeler: „Beiträge zur Kenntnis einiger Arten der Gattung *Zygaena* Fabr. im Hohen Atlas von Marokko“; Mitt. Münchn. Ent. Ges. 55, 1965, pag. 116.

K.-H. Wiegeler

***Rhyparioides metelkana* Led. auch in Deutschland gefunden**

Ein aufsehenerregender Neufund für die Lepidopteren-Fauna Deutschlands gelang dem Ehepaar Weis, Berlin. Zwischen 1967 und 1972 fanden sie beim Lichtfang an einem sumpfigen Ufer eines kleinen Sees im Kreise Zossen, südlich von Berlin, 3 ♂♂ von *Rhyparioides metelkana* Led. Damit wurde ein weiteres Verbindungsglied zwischen dem Stamm der französischen Westküste (ssp. *occidentalis* Dan.) und der ungarischen Nominatform fixiert, nachdem die Art im letzten Jahrzehnt auch in Belgien gefunden wurde. Das Auffinden in den ostpreußischen und polnischen Sumpfgeländen ist durchaus wahrscheinlich.

E. Haeger, 1405 Glienicke/Nordbahn, Scheringerstr. 5

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: [022](#)

Autor(en)/Author(s): Wiegel Karl-Heinz, Haeger Erich

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen 80](#)